



Pressemitteilung

Braunschweig, 12. Januar 2012

Seit den letzten weltweiten Demonstrationen von Occupy und Echte Demokratie Jetzt! am 15. Oktober und 11. November 2011 für mehr Mit- und Selbstbestimmung der Menschen bei den politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Länder in denen sie leben und gegen ein enthemmtes und unkontrolliertes weltweiteres Finanz- und Wirtschaftssystem ist es nun an der Zeit, erneut Flagge zu zeigen.

Auch wenn sich die öffentliche Empörung darüber, in welchem Maß das politische System und mit ihm auch der eigentliche Souverän aller demokratischen Staaten – das Volk – von seinem finanzwirtschaftlichen Äquivalent ausgebootet und nahezu entmachtet worden ist, über die Weihnachtszeit wieder gelegt hat. Faktisch hat sich nichts geändert, Rettungsschirme hin oder her.

Deshalb fordern wir weiterhin eine tiefgreifende Reform des Systems, damit die Selbstbestimmung und Selbstbehauptung darüber, wie das persönliche Leben ausgestaltet wird und welche Spielregeln das gesellschaftliche, politische und wirtschaftliche Zusammenwirken aller Kräfte bestimmen, wieder denjenigen zurückgegeben wird, die in einer Demokratie der Souverän sind – den Menschen.

Wie erneut in hunderten anderer Städte weltweit werden wir auch in Braunschweig am kommenden Wochenende mit dieser Botschaft präsent sein. Am Samstag, 14. Januar, ab 11 Uhr auf dem Kohlmarkt und am Sonntag, 15. Januar, ab 16 Uhr im und am Hauptbahnhof. Wir werden präsent sein, Informationen verbreiten, mit den Menschen ins Gespräch kommen, unsere Botschaft unter die Leute bringen. Wir werden präsent sein für eine bessere Welt und für die 99 Prozent, die wir alle sind.